

Bezugspreis:

Bezugspreis: Ein Exemplar 10 Pfennig... 10 Pfennig... 10 Pfennig...

Der „Vorwärts“ erscheint wöchentlich zweimal, Donnerstags einmal.

Telegramm-Adresse: „Sozialdemokrat Berlin“.

Vorwärts

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion und Expedition: SW. 68, Lindenstr. 3. Fernsprecher: Amt Woriplatz, Nr. 15190-15197.

Dienstag, den 3. Dezember 1918.

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., SW. 68, Lindenstr. 3. Fernsprecher: Amt Woriplatz, Nr. 0565 u. 14662.

Anzeigenpreis:

Die achtspaltige Komposition... 10 Pfennig... 10 Pfennig...

Das Ultimatum Fochs verlängert.

Der Vorschlag der deutschen Waffenstillstandskommission, Deutschland wolle bis 1. Februar alle in Reparatur befindlichen Lokomotiven ausliefern...

Für morgen vormittag ist auf Anordnung des Marschalls Foch der Direktor des Verkehrswezens in Köln zu einer Sitzung eingeladen...

Der Termin für die Internierung der Armee Madensen ist auf Bitte der deutschen Waffenstillstandskommission bis auf Mittwoch, 12. Ubr, verlängert worden.

Die deutsche Waffenstillstandskommission hat unter Beantragung auf Vorgänge in Aachen, wo ein belgischer Offizier jeden Telephonverkehr abgestellt und nur die Verbindungen mit belien hat bestehen lassen...

Die deutsche Waffenstillstandskommission hat gegen die Verwendung schwarzer Truppen zur Besetzung deutscher Gebiete nachdrücklich Einspruch erhoben.

Deutsche Protestnote.

Berlin, 3. Dezember. Durch Vermittlung der Schweizerrischen Regierung ist den Beteiligungen der Entente in Bern folgende Protestnote zugegangen:

1. „Den der deutschen Regierung vorliegenden Nachrichten zufolge, sind vor einigen Tagen farbige französische Truppen in die Pfalz einmarschiert, dann aber wieder zurückgezogen worden, da sie vor dem im Waffenstillstandsvertrag festgesetzten Termin eingetroffen waren.“

Truppenbewegungen Deutsch-Oesterreichs.

Wien, 3. Dezember. Heute abend geht ein zweites Volkswachbataillon des Schützenregiments Nr. 1 mit zahlreichen Maschinengewehren nach Znaim ab...

Eine Rede Wilsons.

Haag, 3. Dezember. Holländisch Niemus-Bureau meldet aus Washington: Wilson hat in der gestrigen Sitzung des Kongresses eine Rede gehalten, in der er erklärte, daß er die Vollendung des Friedensvertrages für das kommende Frühjahr voraussetze.

Die neue Gegenregierung in Rußland.

Amsterdam, 2. Dezember. Einem hiesigen Blatte zufolge liefert „Times“ aus Omsk: Admiral Koltischal und der Ministerpräsident erklärten in einer Proklamation alle russischen ausländischen Schuldverpflichtungen und alle inländischen Anleihen mit Ausnahme der seit Oktober 1917 von dem Bolschewiki eingegangenen Verpflichtungen an.

Die neue, mit Hilfe der Ententemächte gebildete Regierung Rußlands läßt die russischen Einzelstaaten ein, die Bildung eines liberativen Staatsbundes Großrußland in Aiew zu beraten.

grenze der Pfalz zum Einmarsch bereit farbige Truppen stehen. Die deutsche Waffenstillstandskommission in Spa hat auf ihre Anfrage, ob eine Besetzung deutschen Gebietes durch farbige Truppen geplant sei, eine Antwort bis jetzt nicht erhalten.

Die deutsche Regierung muß sich auf das schärfste dagegen vermahnen, daß der Bevölkerung des von der Entente zu besetzenden deutschen Gebietes eine farbige Besatzung zugemutet werde. Sie hat das Recht zu fordern, daß die Bedingungen des Waffenstillstandes, welcher nach der ihr feierlich erteilten Versicherung einen Frieden des Rechts herbeiführen und den Bund der Völker einleiten soll, in einem Geiste gehandhabt werden, der der Menschlichkeit entspricht.

2. wurde der deutschen Waffenstillstandskommission in Spa telegraphisch angezeigt, daß

Die Grenzen Elsas, Lothringens

gegen Baden, die Pfalz und Luxemburg bis auf weiteres, vgrundsätzlich für etwa zehn Tage, gesperrt würden. Dabei wird das Gebiet von Saarbücken und Saarlouis in die elsas-lothringische Grenze einbezogen.

Den deutschen Delegierten ist vor der Unterzeichnung des Waffenstillstandes bestimmt erklärt worden, daß der Wortlaut des Vertrages streng eingehalten und über seinen Inhalt in keinem Punkte hinausgegangen werden solle.

Unter diesen Umständen sieht sich die deutsche Regierung gezwungen, gegen die Anordnung des Marschalls Foch schärfste Verwahrung einzulegen.

Die Kosten der Besatzung.

General Rubent hat der deutschen Kommission eine Note überreicht, in der für die englischen Besatzungstruppen für den ersten Monat 40 Millionen Mark gefordert werden, für die amerikanischen 50 Millionen.

Forderungen über weitere Kosten der Besatzung werden noch bekanntgegeben werden.

Die Prüfung der Archive.

Der Reichstagsabgeordnete Dr. Duard ist zum Beigeordneten im Reichskamr des Innern ernannt worden und hat gleichzeitig den kommissarischen Auftrag erhalten, im Auswärtigen Amt gemeinsam mit Herrn Kowitz die Prüfung der Archive vorzunehmen.

Neues englisches Parlament — nach dem Frieden.

Nach den „Daily News“ beschäftigt die Koalitionsregierung, das jetzt neu zu wählende Parlament noch nicht zusammenzubekufen, sondern die Einberufung bis nach dem Friedenskongress aufzuschieben.

Edmund Kostand gestorben.

Haag, 3. Dezember. Holländisch Niemusbüro meldet aus Paris: Der bekannte französische Dichter und Dramatiker Edmund Kostand ist gestorben. (Sein Schauspiel Cyrano de Bergerac, das von Judsa übersetzt wurde, hat ihm auch in Deutschland einen bekannten Namen verschafft.)

Die Frauen und die Revolution.

Von Clara Zetkin-Schuch.

Der gewaltige Sturm, der das alte Deutschland zerbrach und über Nacht ein neues erstehen ließ, hat auch das Volkwerk niedergelegt, welches die Frauen von ihren Staatsbürgerrechten trennte.

Wir Sozialistinnen haben unser Ideal, das Land unserer Sehnsucht, über Nacht erreicht. Weit offen stehen die Tore zu dem goldenen Land der Freiheit und wir sind eingetreten, uns grüßt das Licht des neuen Tages.

Damit, daß am 9. November die Deutsche Republik errichtet wurde, ist das Werk der Revolution erst begonnen. Wenn die Wahlen zur Nationalversammlung die Volksmehrheit für die sozialistische Regierung ergeben, dann ist ihr Bestand gesichert.

Wir zu den Nationalratswahlen muß die sozialistische Regierung sich den Vertrauen der Volksmehrheit erwerben und jeder einzelne muß helfen, daß es geschehen kann.

Von größter Wichtigkeit ist für die Arbeiterinnen der Aufbau der Sozialpolitik; in diesen Zielen sind wir Frauen und immer einig gewesen.

Der Reichstag hat die Prüfung der Archive beauftragt. Der Reichstagsabgeordnete Dr. Duard ist zum Beigeordneten im Reichskamr des Innern ernannt worden.

Würde die Frauenarbeit so zurückgezogen, so würden ohne schlimme Reibungen wohl alle Kriegsteilnehmer wieder an die alten Arbeitsplätze treten können.

Ehrenamtliche Arbeit sollte nur da verrichtet und verwendet werden, wo sie durch bezahlte nicht ersetzt werden kann. Dringend notwendig ist die Regelung des Wohnwesens nicht

Spezial-Verhandlung

...
Spezial-Verhandlung
 ...
Spezial-Verhandlung
 ...

ORIENT

das größte und schönste
Konzert-Café-Kabarett in Berlin O
 Spielplan vom 1. - 13. Dezember
 Lisa Gerlie - Elsa Eisbeth - Die zwei Hugen
 Gerald Gerda
Max Wardini
 Die gute Musik. Tonkünstler-Konzert (10 Solisten).
 Anfang an Wochentagen 8 1/2 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Kuriere dich selbst!

Es erschien von Dr. Otto Greilhaber, praktischer Arzt
Die Kaliumkur - Eine Wunderkur
 zur Steigerung der Leistungsfähigkeit und zur Heilung
 chronischer Krankheiten. Allgemeinverständliche Abhand-
 lung über
ein neues Heilverfahren
 1 Bände nebst einer kurzen Gebrauchsanweisung
 postfrei Mark 12.50.
 Der Verfasser dieser aufsehenerregenden Bücher, Dr.
 Otto Greilhaber, weist überzeugend nach, daß die Grund-
 ursache fast aller chronischen Krankheiten nur allein in
 Darmmangel und den bakteriellen Gärungen zu suchen ist und
 daß uns daher auch nur eine rein natürliche Heilweise in
 Verbindung mit einer gründlichen Blut- und Körperrein-
 gung durch Kohlensäure-Kalium hilft.
 Die Kaliumkur ist fast ohne Kosten für jedermann leicht
 durchführbar und bringt nachweislich auch solchen Kranken
 immer noch Heilung oder doch wesentliche Besserung, die
 bisher alles Erdenkliche vergebens versucht haben.
 Die Bücher sind in allgemeinverständlicher, volkstüm-
 licher Sprache geschrieben. Bezug gegen Einsendung von
 Mark 2.50 oder Nachnahme von Carl Hermann
 Ludwig, Breslau 23/17.

Wein fürs Haus!

Während der Sperrzeit empfehlen wir Entnahme von Flaschenweinen
 in unseren Verkaufsräumen

:: Lindenstraße 3 (im Hause des „Vorwärts“) ::
Ph. Brand & Co., Berlin SW 68
 Fernspr.: Moritapf. 9200, 9201.

Sonderangebot!

1917. Oppenheimer (Rhein)	p. Fl.	M. 6,50
1917. Winingger (Mosel)	" "	" 7,50
1917. Dürkheimer (rot)	" "	" 8,-
1917. Beaujolais (Burgunder)	" "	" 10,50
Oesterr. Dessertwein (süß)	1/2 Ltrfl.	" 9,-
Tokajer (herb)	1/2 " "	" 6,-

Preise ohne Weinsteuer einschließlich Glas. Man verlange Dezemberpreisliste.

Zigaretten

...
 ...
 ...

Die Herstellung von Zutrittskarten u. Flugblättern

in Flach- und Rotationsdruck
 Übernimmt große, leistungsfähige Druckerei in Schifffahrts-
 Geleitens Papier ist vorhanden. Groß Aufträge unter
 2. an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

Die Probe glänzend bestanden

Bremer Rauchkräuter-Mischung „Hansa Gloria“
 Tabakqualität im Aussehen, Brand u. Geschmack. Wohlriechend
 geschmeckt u. reinert. Unterliegt keiner der besten Zugangs-
 stoffe, die bisher auf diesem Gebiete herausgebracht; zahlreiche
 Preisverleihungen beweisen föhlich, daß die Mischung die besten
 Eigenschaften besitzt. Preis: 100 Gr. 1.25, Probepaket
 40 Pack a 1.- Bei Wiederholung höherer Rabatt.
 Weinreitung und Gabelklage:
Richard Gliese, Waldmannslust bei Berlin.
 Großhandel und Vertreter gesucht.

Schuhputz

...
 ...
 ...

Sportplatz m. Opium-Kragen

...
 ...
 ...

Kapital und Arbeit

...
 ...
 ...

Trauer-Bekleidung

...
 ...
 ...

Truppenheimkehr! Einquartierung

zusammenlegbar
Ackermanns bekanntes Feldbett.
 Keine besondere Ausgabe, da als Kuchentisch bereits viel-
 fach verwendet und als praktisch bindendes Verbindung-
 glied zwischen erfordern, da fast überall vergriffen.
Ackermann & Moths,
 Berlin O 17, Mühlenstr. 31-33.
 Fernspr.: Alexander Str. 623.

Einige 1000 gebrauchte Kisten,

...
 ...
 ...

Fahrräder

...
 ...
 ...

Kaufgesuche

...
 ...
 ...

Verkauf

...
 ...
 ...

Geschäftsverläufe

...
 ...
 ...

Musikinstrumente

...
 ...
 ...

Unterricht

...
 ...
 ...

Arbeitsmarkt

...
 ...
 ...

Freie Sängertocher

...
 ...
 ...

Wächter

...
 ...
 ...

Bleipressenführer

...
 ...
 ...

Dorträtfende

...
 ...
 ...

Bau- und Möbelschleifer

...
 ...
 ...

Modellschlosser

...
 ...
 ...

Straßenhändler

...
 ...
 ...

Korbmacher

...
 ...
 ...

Stepperinnen

...
 ...
 ...

Lötinnen

...
 ...
 ...

Austrägerinnen

für den „Vorwärts“
 werden eingestellt in folgenden Filialen:
 Berlin: Bärwalder, 42. Prützenstr. 31.
 Markstraße 36. Petersburger
 Platz 4. Lausitzer Platz 1/13. Linden-
 straße 3. Wilhelmshagen Straße 48.
 Greifenhagen Str. 2. Bastianstraße 7.
 Watsar, 9. Stolpmann, Westen, Blumen-
 thalstr. 8. H. part. Immanuelkirchstr. 12.
 Hol part. Ackertstr. 174.
 Neukölln: Neckerstr. 2.
 Siegfriedstr. 29/30.
 Schöneberg: Meiningen Straße 9.
 Charlottenburg: Seseheimer Str. 9.
 Meldzeit von 11 bis 1 1/2 Uhr und 4 1/2 bis 7 Uhr.
 Relaiskendorfer-O: Provinzstr. 56 oder
 Kamekestraße 6
 bei Gursch.
 Steglitz: Bernsee, Mommsenstraße 59.
 Wilmersdorf: Wilhelmstraße 27 bei
 Schubert.
 Lichtenberg: Wartenbergstr. 1 und
 Alt-Boxhagen 26.
 Treptow: Gramont, Kleholzstraße 412.
 Weißensee: Berliner Allee 11 bei West-
 falk.
 Köpenick: Köpenicker Weg 112.
 Wedding: Westfälische Str. 112.